



PVG

Vulkanisiergummi



Artikelausführung	
SKU: 2205740	PVG-2500, 7200 x 250 x 1,2 mm
SKU: 2205750	PVG-5000, 2600 x 500 x 3 mm
Anwendungsgebiet	
PVG nur in Verbindung mit einer geeigneten Vulkanisationssolution verwenden	
Trockenzeit des Einstriches beachten (siehe Herstellerangaben)	
A) Doubliergummi zum Belegen von Reparaturpflastern und einer Vulkanisation in Heizgeräten/Runderneuerungssystemen zwischen 100 – 160 °C (212 – 320 °F) <ul style="list-style-type: none"> - wenn der Innerliner entfernt werden musste - bei angerautem/freiliegendem Cord - bei unebenen Rauflächen - bei anschließender Vulkanisation im Autoklaven mit offenem Dampf 	
B) unvulkanisierte Kautschukmischung zum Füllen von Schadenstrichtern an PKW-, LLKW-, LKW-Reifen nach vorhergehendem Einstrich mit PBV-32 und einer nachfolgenden Vulkanisation in Heizgeräten/Runderneuerungssystemen zwischen 100 – 160 °C (212 – 320 °F)	
Verarbeitungshinweise	
A) Anwendung als Doubliergummi: <ul style="list-style-type: none"> - die Verbindungsflächen sind stets sauber zu halten - PREMA Reparaturpflaster und geraute Reifeninnenseite mit PBV-32 gleichmäßig einstreichen - Trockenzeit des Einstriches beachten (siehe Herstellerangaben) - PVG auf die Verbindungsschicht blasen und faltenfrei auflegen, anschließend mit breitem Anroller von der Mitte nach außen lückenlos anrollen - Schutzfolie von der Mitte beginnend zu ca. 25% abziehen, Pflaster auf die mit PBV-32 gestrichene Reifeninnenseite (bei PN-OTR Kombinationen auf die geraute und gestrichene Pflasteroberfläche) aufsetzen - Reparaturpflaster mit schmalen Anroller lückenlos ohne Lufteinschlüsse von der Mitte nach außen kräftig anrollen, hierbei die verbleibende Schutzfolie nach und nach entfernen - abschließend verbleibende Raufläche, sowie Pflaster- und PVG-Rand mit PLOS-16 überstreichen 	
B) Anwendung als Trichterfüllgummi: <ul style="list-style-type: none"> - die Verbindungsflächen sind stets sauber zu halten - gesamten Schadenstrichter mit PBV-32 einstreichen - jeweilige Verarbeitungsanleitung beachten - Trockenzeit des Einstriches beachten (siehe Herstellerangaben) - Trichter blasenfrei mit PVG auffüllen und jede Lage mit einem schmalen Anroller kräftig anrollen: Extruderschnur mit Hilfe eines Extruders in den Schaden einbringen Plattenmaterial gegebenenfalls mit Gummianwärmplatte auf 80 °C(176 °F) vorwärmen - auf ausreichende Trichterüberfüllung gemäß PREMA Reparaturanleitung achten 	



PVG

Vulkanisiergummi



Sicherheitshinweise	
nicht anwendbar bei Vulkanisationssystemen mit Betriebstemperaturen unter 100 °C (212 °F)	
Verbindungsschicht des PREMA Reparaturpflasters generell vor dem Doublieren/Belegen mit PVG 1 x mit geeigneter Vulkanisationssolution einstreichen bei Verwendung von systemeigenen Materialien (Runderneuerung) werden eigene Versuche des Systembetreibers empfohlen	
Produkteigenschaften	
<ul style="list-style-type: none"> - Rohgummimischung zum Füllen von Schadentrichtern an allen Positionen des Reifens - Gute Fließ- und Vulkanisationseigenschaften - Vulkanisationstemperatur mind. 100 °C (212 °F) - Anwärmtemperatur max. 80 °C (176 °F) - PVG bietet hohe Haftwerte zum Reifen und ist dynamisch hoch belastbar - Nur mit PBV-32 zu verarbeiten 	
Schutz und Hygienemaßnahmen	
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden	
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen	
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen	
Sonstige Daten	
Lagerung	20 ± 5 °C (68 ± 9 °F) DIN 7716, trocken und dunkel lagern
Wartezeit vor Belastung	bis zur völligen Abkühlung der Reparaturstelle
Vulkanisationstemperatur	zwischen 100 – 160 °C (212 – 320 °F)
Shore-Härte	60 ± 5 Shore A (Art. 516 1009: 55 ± 5 Shore A)

PREMA GmbH
Aspertsham 40
94081 Fürstenczell
Tel.: +49 (0) 8502 9171 50 0
Fax: +49 (0) 8502 9171 50 20
E-Mail: info@prema24.com
Web: www.prema24.com
Germany